

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 23.04.2024

Mitteilung der Verwaltung

Stadtradeln / Radweg Kleinbettlingen

Die Gemeinde Grafenberg beteiligt sich wieder am Stadtradeln. Der Zeitraum ist vom 23.06.2024 bis 13.07.2024.

Der Radweg Richtung Kleinbettlingen wird voraussichtlich Ende Mai fertiggestellt. Am 15.06.2024 findet offiziell die Eröffnung statt. Mit der Gemeinde Bempflingen soll dies ein gemeinsamer Startschuss für die Aktion Stadtradeln sein.

Eine Einladung wird noch rechtzeitig veröffentlicht.



Infoveranstaltung zum Glasfaserausbau in der Gemeinde Grafenberg

Am 24.04.2024 fand die zweite Informationsveranstaltung bezüglich dem Glasfaserausbau der Fa. Netcom in der Kelter statt. Über 130 Personen nutzten die Gelegenheit, sich über die Ausbaupläne zu informieren.

Kommunalwahlen

Am 09.06.2024 finden die Kommunalwahlen statt. Bürgermeister Volker Brodbeck wünscht sich eine hohe Wahlbeteiligung und bedankt sich bei allen Kandidatinnen und Kandidaten für die Bereitschaft, sich für die Gemeinderatswahlen aufzustellen.

Projektidee - Dirt-Park Grafenberg

Bürgermeister Volker Brodbeck begrüßt stellvertretend Lina Maisch, Jakob Euchner, Moritz und Lukas Kleemann, die eine Idee für einen Dirt-Park in Grafenberg haben. Nach einem Vorgespräch beim Bürgermeister konnten die Jugendlichen die Idee im Gemeinderat vorstellen.

Ein Dirt-Park ist eine Fläche, wo Personen mit Fahrrädern verschiedene Hindernisse oder Hügel mit ca. 40 cm Höhe befahren. Die Hindernisse können sowohl auf festem Material als auch aus Erde bestehen.

Anschließend stellen die Jugendlichen die Präsentation vor:

Fahrradfahren ist eine coole Freizeitaktivität, macht Spaß und die vier möchten gerne etwas Neues ausprobieren. Es gibt viele Interessierte Jugendliche, die sich das ebenfalls vorstellen könnten. Der angedachte Bereich wäre eine Wiese, die an den angrenzenden Waldspielplatz angrenzt.

Die Planung würden die Jugendlichen selbst in die Hand nehmen. Der Bau der Anlage soll mit anderen Jugendlichen, Fachleuten und Unterstützern erfolgen. Die Pflege des Grundstücks werden die Jugendlichen selbst übernehmen.

Die Gemeindeverwaltung und der Gemeinderat waren von der Vorstellung beeindruckt und haben spontan ihre Unterstützung signalisiert.

Nun müssen die Planungen konkretisiert werden. Anschließend wird die Verwaltung einen Termin mit dem Baurechtsamt terminieren, um die Belange des Naturschutzes zu besprechen.

Wenn die Planungen sich weiter entwickeln, wird das Gremium erneut informiert.



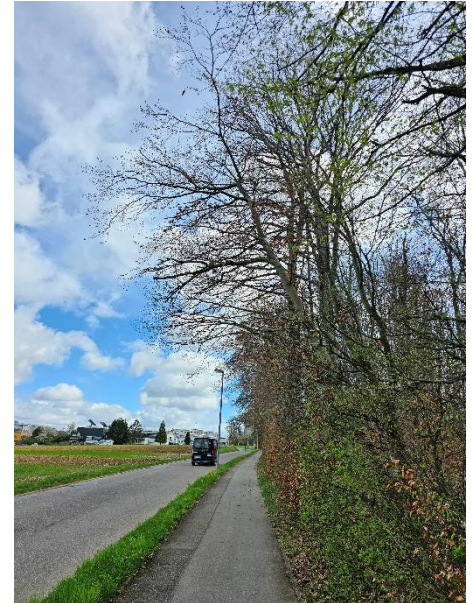
Mittel zur Erweiterung der Grundschule mit einem Mensa-Anbau sind beantragt

Das Land hat ein Förderprogramm aufgelegt, das bauliche Maßnahmen an der Grundschule für die Umsetzung einer Ganztagesbetreuung vorsieht. Bürgermeister Brodbeck und Herr Sileo bedankten sich bei Architekt Wezel für die gute Unterstützung in der Vorbereitung des Antrags. Die Rückmeldung zum Antrag wird Grafenberg vermutlich im Sommer erreichen. Eine funktionierende Schulverpflegung ist ein zentraler Baustein einer Ganztagesbetreuung.

Es steht eine Förderung von 70% der Baukosten im Raum. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 1,7 Mio. Euro, davon werden max. 1,2 Mio. Euro gefördert.

Info Schulweg – Privat-Wald

Der Schulweg von der Riedericher Straße in Richtung Neugreuth soll für die Schülerinnen und Schüler gefahrlos verlaufen. Entlang des Weges ist ein Wald vorhanden, der viele kleine Parzellen besitzt. Diese gehören Privatpersonen. In der Vergangenheit wurde der Wald mit einer hohen Fräsmaschine zurückgenommen. Es Ragen jedoch zwischenzeitlich hohe Äste über den Weg. Vor kurzer Zeit war ein größerer trockener Ast auf dem Weg gefallen. Daraufhin wurde die wurden die 16 Privatwaldbesitzer angeschrieben, die Verkehrssicherungspflicht wahrzunehmen.



Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

In der letzten Gemeinderatssitzung am 19.03.2024 wurden keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst.

Komm.ONE - Kommunalen IT-Dienstleisterin für Kommunen Aktuelles und Ausblick von Vorstand Andreas Pelzner

Andreas Pelzner ist Vorsitzender von Komm.ONE, die eine Anstalt des öffentlichen Rechts ist.

Für die Kommunen ist Komm.ONE der zentrale IT-Dienstleister.

Ziel von Komm.ONE ist die Digitalisierung im öffentlichen Bereich voranzutreiben. Es ist jedoch nur im Rahmen der gesetzlichen Rahmenbedingungen, wie zum Beispiel dem Datenschutz möglich.

Die Erwartungen der Bürger sind im Bereich der Digitalisierung und der Umsetzung sehr groß. Allerdings ist Deutschland ein Verwaltungsstaat und kann nicht so einfach in einen Digitalstaat umgewandelt werden. Dies ist u.a. dem Föderalismus geschuldet.

Im letzten Jahr gab es bei Komm.ONE eine Situation bei der Betreuung der Gemeinde Grafenberg, die nicht glücklich verlaufen ist. Die Bescheiderstellung bei den Kindergartengebühren hat sich leider verzögert. Der Ablauf wurde nun verbessert und die neuen Tarife werden nun zeitgerecht eingepflegt und das erforderliche Programm ist zwischenzeitlich bedienerfreundlicher geworden.



Benutzungsgebühren - Kindergartensatzung

Grundsätzlich erhalten in Grafenberg alle Eltern für ihre Kinder ab 3 Jahren einen Kindergartenplatz. Es kann allerdings nicht zwingend der Wunschkindergarten oder ein Ganztagesbetreuungsplatz garantiert werden. In Zukunft möchte man in einem Kindergarten eine Änderung der Betreuungsform von VÖ in GT umsetzen.

In der Gemeinderatssitzung im Juli vorletzten Jahres wurde entschieden, die jeweilig Empfehlung zur Kostensteigerung der Spitzenverbände sowie eine zusätzliche Erhöhung von 1,7 % umzusetzen, um mittelfristig auf einen Kostendeckungsgrad von 20 % zu kommen. Die Landesempfehlung ist, einen Kostendeckungsgrad mit den Elternbeiträgen mit 20% zu erreichen.

Daher fasste der Gemeinderat den Beschluss, eine Erhöhung von insgesamt 9,2% umzusetzen (7,5% Kostensteigerung Landesempfehlung mit der Erhöhung von 1,7%)

Kindergartengebühren 2023

Gesamtaufwand:	1.457.000 Euro
Kindergartengebühren:	171.000 Euro
Kostendeckungsgrad:	12 %

Erhöhung um 9,2 % 187.130 Euro Kostendeckung: 12,7 %

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat stimmt der Annahme der aufgelisteten Spenden für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.03.2024 an die Gemeinde Grafenberg gemäß der Anlage zu.

1. Quartalsbericht Finanzen 2024

Kämmerer Luigi Sileo stellt den Ergebnishaushalt des 1. Quartals vor. Der Haushalt sieht gut aus, ein großer Anteil an Gewerbesteuer ist bereits eingegangen. Viele Zahlen sind zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht aussagekräftig, da der Haushalt erst eine kurze Zeit bewirtschaftet werden kann und somit viele Beschaffungen noch nicht umgesetzt sind. Der Haushalt ist am 20.02.2024 beschlossen und anschließend vom Landratsamt genehmigt worden. Die ersten Vergaben konnten somit erst ab 12.03.2024 erfolgen. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zustimmend zur Kenntnis.

Belagssanierung Teilstück Riedericher Straße bis Achalmstraße

Nach einer Befahrung der Riedericher Straße wurde festgestellt, dass keine aktuellen Probleme im Untergrund bei den Wasserleitungen und Kanälen bestehen. Es fand eine Tiefenbohrung statt und der Untergrund wurde begutachtet.

Bei einer Belagssanierung wird die Oberfläche der Straße abgefräst, die Schachtdeckel werden heruntergenommen und im Verfahren neu eingewalzt. Dadurch sollen die Schachtdeckel in Zukunft im Belag „mitschwimmen“.

Die Baustelle ist für ca. eine Woche in den Sommerferien geplant. Die Straße ist in dieser Zeit voll gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über die Florianstraße. Die Kosten belaufen sich auf ca. 80.000 Euro.

Die Fa. A. Wagershauser GmbH & Co. KG wird gemäß Angebot zum Gesamtpreis von 74.980,00 € brutto mit der Belagssanierung eines Teilstücks der Riedericher Straße beauftragt.